

Bekanntmachung der Neufassung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

Vom 14. Oktober 2004

Nachstehend wird der Wortlaut der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung in der seit 1. November 2004 geltenden Fassung bekannt gemacht. Die Neufassung berücksichtigt:

1. die am 1. Juli 2000 in Kraft getretene [Verordnung vom 18. Juli 2000](#) (SächsGVBl. S. 375),
2. die am 1. Februar 2001 in Kraft getretene [Verordnung vom 9. Januar 2001](#) (SächsGVBl. S. 13),
3. die am 1. Januar 2002 in Kraft getretene [Verordnung vom 16. Januar 2002](#) (SächsGVBl. S. 78),
4. die am 1. Oktober 2002 in Kraft getretene [Verordnung vom 26. September 2002](#) (SächsGVBl. S. 283),
5. die am 1. September 2003 in Kraft getretene [Verordnung vom 15. September 2003](#) (SächsGVBl. S. 640),
6. die am 1. November 2004 in Kraft getretene [Verordnung vom 14. Oktober 2004](#) (SächsGVBl. S. 539)

Die Rechtsvorschriften wurden erlassen aufgrund

- zu 1. § 19 Abs. 5 Satz 1, § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2, § 409 Satz 2 der [Abgabenordnung \(AO 1977\)](#) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 613, 1977 I S. 269), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601, 2618) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – [ZustÜVFv](#)) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281),
§ 2 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3 Satz 1, § 17 Abs. 2 Satz 3, Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über die Finanzverwaltung ([Finanzverwaltungsgesetz – FVG](#)) in der Fassung vom 30. August 1971 (BGBl. I S. 1426, 1427), das zuletzt durch Artikel 23 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601, 2621) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 2 [ZustÜVFv](#) und
§ 15 Abs. 2 Satz 1 des [Kraftfahrzeugsteuergesetzes 1994 \(KraftStG 1994\)](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Mai 1994 (BGBl. I S. 1102), das zuletzt durch Artikel 22 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601, 2621) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 3 [ZustÜVFv](#);
- zu 2. § 19 Abs. 5 Satz 1, § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2, § 409 Satz 2 der [Abgabenordnung \(AO 1977\)](#) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 613, 1977 I S. 269), die zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1433, 1460) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – [ZustÜVFv](#)) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281),
§ 2 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3 Satz 1, § 17 Abs. 2 Satz 3, Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über die Finanzverwaltung ([Finanzverwaltungsgesetz – FVG](#)) in der Fassung vom 30. August 1971 (BGBl. I S. 1426, 1427), das zuletzt durch Artikel 23 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601, 2621) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 2 [ZustÜVFv](#) und
§ 15 Abs. 2 Satz 1 des [Kraftfahrzeugsteuergesetzes 1994 \(KraftStG 1994\)](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Mai 1994 (BGBl. I S. 1102), das zuletzt durch Artikel 22 des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2601, 2621) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 3 [ZustÜVFv](#);
- zu 3. § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2 und § 409 Satz 2 der [Abgabenordnung \(AO 1977\)](#) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 613, 1977 I S. 269), die zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3794, 3802) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – [ZustÜVFv](#)) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281);
- zu 4. § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2 und § 409 Satz 2 der [Abgabenordnung \(AO 1977\)](#) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 613, 1977 I S. 269), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322, 3327) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen

(Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – **ZustÜVFv**) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281);

- zu 5. § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2 und § 409 Satz 2 der **Abgabenordnung** (AO 1977) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866, 2003 S. 61), die zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 31. Juli 2003 (BGBl. I S. 1550, 1551) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – **ZustÜVFv**) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281);
- zu 6. § 387 Abs. 2 Satz 1 und 2 und § 409 Satz 2 der **Abgabenordnung** (AO 1977) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866, 2003 S. 61), die zuletzt durch Artikel 12g Abs. 11 des Gesetzes vom 24. August 2004 (BGBl. I S. 2198, 2208) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Übertragung von Zuständigkeiten der Sächsischen Staatsregierung zum Erlaß von Verordnungen im Bereich der Finanzverwaltung auf das Sächsische Staatsministerium der Finanzen (Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung – **ZustÜVFv**) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281).

Dresden, den 14. Oktober 2004

Der Staatsminister der Finanzen
Dr. Horst Metz

Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen
über Bezeichnung, Sitz, Bezirk und Zuständigkeit der Finanzämter
sowie über Einrichtung und Zuständigkeit eines Landesrechenzentrums Steuern
(Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung – FARZZuVO) ¹

§ 1

Bezeichnung, Sitz, Bezirk und Zuständigkeit der Finanzämter

- (1) Bezeichnung, Sitz, Bezirk und Zuständigkeit der Finanzämter ergeben sich aus der Anlage.
- (2) Die Finanzämter sind in ihrem Bezirk für die Verwaltung der Steuern und die ihnen sonst übertragenen Aufgaben zuständig. Abweichend von Satz 1 werden einzelnen Finanzämtern nach Maßgabe der Anlage Zuständigkeiten für die Bezirke mehrerer Finanzämter übertragen.

§ 2

Begriffe

Für die in der Anlage verwendeten Begriffe gilt:

1. Gesonderte Feststellungen nach dem **Außensteuergesetz** und nach § 180 Abs. 5 Nr. 1 der **Abgabenordnung**
Sie umfassen gesonderte Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen nach § 18 des **Außensteuergesetzes** vom 8. September 1972 (BGBl. I S. 1713), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 19. Juli 2016 (BGBl. I S. 1730) geändert worden ist, sowie gesonderte Feststellungen nach § 180 Absatz 5 Nummer 1 der **Abgabenordnung** bei Beteiligungen an ausländischen Personengesellschaften oder Gemeinschaften, wenn die von unbeschränkt steuerpflichtigen Gesellschaftern oder Gemeinschaftern gehaltenen Gesellschafts- oder Gemeinschaftsanteile (Mitunternehmeranteile) nicht insgesamt zum steuerlichen Betriebsvermögen einer inländischen Personengesellschaft zu rechnen sind.
2. Besteuerung grenzüberschreitender Arbeitnehmerüberlassung sowie der im Ausland ansässigen Werkvertragsunternehmen und Werkvertragsarbeitnehmer
Sie beinhaltet die Verwaltung der Lohnsteuer in den Fällen des § 38 Abs. 1 Nr. 2 des **Einkommensteuergesetzes** in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juli 2016 (BGBl. I S. 1730) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung. Die Besteuerung der im Ausland ansässigen Werkvertragsunternehmen und Werkvertragsarbeitnehmer umfasst auch die Verwaltung der Lohnsteuer und Umsatzsteuer. Die Verwaltung der Umsatzsteuer gemäß der **Umsatzsteuerzuständigkeitsverordnung** vom

20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3794, 3814), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 18. Juli 2016 (BGBl. S. 1722) geändert worden ist, sowie die Zuständigkeit für Fälle des § 20a der [Abgabenordnung](#) bleiben unberührt.

3. Betriebsprüfungen

- a) **Betriebsprüfung allgemein**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von allgemeinen Außenprüfungen (Betriebsprüfungen) bei Groß-, Mittel- und Kleinbetrieben im Sinne des § 3 der Betriebsprüfungsordnung vom 15. März 2000 (BStBl. I S. 368), zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 20. Juli 2011 (BStBl. I S. 710), bei Betrieben aller Größenklassen die der Körperschaftsteuer unterliegen, der Konzerne sowie zusammenhängenden Unternehmen (§ 18 der Betriebsprüfungsordnung), bei Bauherrengemeinschaften, bei Erwerbergemeinschaften, bei Immobilienfonds und bei Verlustzuweisungsgesellschaften sowie die Anordnung und Durchführung von Außenprüfungen im Sinne des § 2 Absatz 2 der Betriebsprüfungsordnung. Soweit ein Finanzamt für die vorstehend beschriebenen Außenprüfungen zuständig ist, erstreckt sich die Zuständigkeit auch auf die Lohnsteuer-Außenprüfung im Sinne des § 42f des [Einkommensteuergesetzes](#) für Arbeitgeber mit nicht mehr als fünf Arbeitnehmern.
 - b) **Amtsbetriebsprüfung**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Betrieben im Sinne des § 3 der Betriebsprüfungsordnung, der Konzerne sowie zusammenhängenden Unternehmen (§ 18 der Betriebsprüfungsordnung), bei Bauherrengemeinschaften, bei Erwerbergemeinschaften, bei Immobilienfonds und bei Verlustzuweisungsgesellschaften sowie die Anordnung und Durchführung von Außenprüfungen im Sinne des § 2 Absatz 2 der Betriebsprüfungsordnung, mit Ausnahme von Betriebsprüfungen im Sinne von Buchstabe c sowie im Sinne der Nummern 5 und 6. Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.
 - c) **Betriebsprüfung Großbetriebe mit Umsatzerlösen ab 12 Millionen Euro**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Großbetrieben im Sinne des § 3 der Betriebsprüfungsordnung mit Umsatzerlösen ab einer Höhe von 12 Millionen Euro, mit Ausnahme von Betriebsprüfungen im Sinne der Nummern 5 und 6. Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.
4. **Betriebsprüfung land- und forstwirtschaftliche Betriebe**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Groß-, Mittel- und Kleinbetrieben der Land- und Forstwirtschaft sowie bei Kleinstbetrieben der Land- und Forstwirtschaft, wenn diese der Körperschaftsteuer unterliegen. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe sind alle Betriebe, die überwiegend die in § 13 des [Einkommensteuergesetzes](#) aufgeführten Tätigkeiten ausüben. Dies gilt auch, wenn diese zu Einkünften aus Gewerbebetrieb führen. Die Zuständigkeit umfasst auch die Prüfung der Garten- und Landschaftsbaubetriebe mit gewerblichen Einkünften. Nummer 3 Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.
 5. **Betriebsprüfung Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen aller Größenklassen. Nummer 3 Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.
 6. **Betriebsprüfung Versorgungsbetriebe**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Versorgungsbetrieben der Größenklassen Groß- und Mittelbetriebe. Versorgungsbetriebe sind Unternehmen, die sich mit der Gewinnung, Erzeugung und Verteilung von Wasser, Gas, Elektrizität oder Wärme befassen. Nummer 3 Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.
 7. **Lohnsteuer-Außenprüfung für Betriebe mit 100 oder mehr Arbeitnehmern**
Sie umfasst, unabhängig von der Zahl der Arbeitnehmer und vom Zuständigkeitsbereich des für die Lohnsteuer-Außenprüfungen jeweils zentral zuständigen Finanzamtes, auch Lohnsteuer-Außenprüfungen bei Arbeitgebern, die unter einer einheitlichen Leitung stehen oder durch ein Beherrschungsverhältnis wirtschaftlich eng miteinander verbunden sind.²

§ 3 Rechenzentrum

Das Rechenzentrum der Landesfinanzverwaltung wird unter dem Namen Landesrechenzentrum Steuern als Oberbehörde im Sinne von § 2 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Satz 1 des [Finanzverwaltungsgesetzes](#) eingerichtet. Es ist Teil des Staatsbetriebs Sächsische Informatik Dienste. Dem Landesrechenzentrum Steuern obliegt die Betreuung der laufenden Verfahren zur elektronischen Datenverarbeitung in den Bereichen Steuern und Bezüge sowie die Entwicklung und Einführung neuer Verfahren zur elektronischen Datenverarbeitung für den

Bereich Steuern. Es handelt für das jeweils zuständige Finanzamt insbesondere bei folgenden Steuerverwaltungstätigkeiten:

1. Berechnung von Steuern einschließlich der Steuervergütungen und -erstattungen sowie von steuerlichen Nebenleistungen,
2. Berechnung von gesondert festzustellenden Besteuerungsgrundlagen, Steuermessbeträgen und Zerlegungsanteilen,
3. Fertigung und Versand von zu erstellenden Verwaltungsakten,
4. Aufforderung zur Abgabe von Steuererklärungen, Androhung von Zwangsgeld, Mahnungen sowie sonstigen Mitteilungen,
5. Entgegennahme von Steueranmeldungen und -erklärungen, soweit diese beleglos auf Datenträgern oder im Weg der Datenfernübertragung übermittelt werden,
6. Durchführung maschineller Überwachungsläufe,
7. Buchführung über die von den Finanzkassen anzunehmenden oder auszahlenden Beträge sowie der Fertigung von Unterlagen für Ein- und Auszahlungen, einschließlich der Datenträgeraustausch-Verfahren,
8. Übermittlung von Daten, insbesondere an öffentliche Stellen. ³

§ 4

In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten ⁴

Anlage
(zu § 1) ⁵

I. Zentrale Zuständigkeit einzelner Finanzämter für den Bereich mehrerer Finanzämter (ohne zentrale Zuständigkeiten für die Bewertung des Grundbesitzes)

Lfd. Nr.:	Aufgabe	Zuständige(s) Finanzamt/ Finanzämter	Die Zuständigkeit ist ausgedehnt auf das Gebiet/den Bezirk des Finanzamtes
1.	Rennwett- und Lotteriesteuer	Chemnitz-Mitte	Freistaat Sachsen
2.1	Festsetzung und Erhebung der Spielbankabgabe, Mitteilung und Auszahlung des Anteils der Gemeinden am Spielbankabgabeaufkommen	Leipzig II	Freistaat Sachsen
2.2	Steueraufsicht Spielbank Chemnitz Spielbank Dresden Spielbank Leipzig	Chemnitz-Mitte Dresden-Nord Leipzig II	
3.	Wahrnehmung der Rechte an der Zerlegung der Körperschaftsteuer nach dem Zerlegungsgesetz vom 6. August 1998 (BGBl. I S. 1998), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2531) geändert worden ist	Dresden-Süd	Freistaat Sachsen
4.	Erbschaft- und Schenkungsteuer	Chemnitz-Mitte	Annaberg, Chemnitz-Mitte, Chemnitz-Süd, Freiberg, Hohenstein-Ernstthal, Mittweida, Plauen, Schwarzenberg, Stollberg, Zschopau, Zwickau
		Bautzen	Bautzen, Dresden-

			Nord, Dresden-Süd, Görlitz, Hoyerswerda, Löbau, Meißen, Pirna
		Leipzig I	Döbeln, Eilenburg, Grimma, Leipzig I, Leipzig II, Oschatz
5.	Gesonderte Feststellungen nach dem Außensteuergesetz und nach § 180 Abs. 5 Nr. 1 AO	Dresden-Süd	Freistaat Sachsen
6.	<i>(gestrichen)</i>		
7.	Besteuerung grenzüberschreitender Arbeitnehmerüberlassung sowie die Besteuerung der im Ausland ansässigen Werkvertragsunternehmen und deren Werkvertragsarbeitnehmer, soweit sich die Zuständigkeit nicht nach § 20a AO bestimmt	Chemnitz-Süd	Freistaat Sachsen
8.	Betriebsprüfung		
	a) Betriebsprüfung allgemein	Bautzen	Bautzen Görlitz Hoyerswerda Löbau
	b) Amtsbetriebsprüfung	Annaberg	Annaberg Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Eilenburg	Eilenburg Oschatz
		Freiberg	Döbeln Freiberg Mittweida
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Zwickau
	c) Betriebsprüfung Großbetriebe mit Umsatzerlösen ab 12 Millionen Euro	Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Mittweida Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Dresden-Nord	Dresden-Nord Dresden-Süd Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Plauen Zwickau
	d) land- und forstwirtschaftliche Betriebe (einschließlich Garten- und Landschaftsbaubetriebe mit gewerblichen Einkünften)	Bautzen	Bautzen Görlitz Hoyerswerda

			Löbau
	e) Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	Chemnitz-Süd	Annaberg, Chemnitz-Mitte, Chemnitz-Süd, Döbeln, Freiberg, Hohenstein-Ernstthal, Mittweida, Plauen, Schwarzenberg, Stollberg, Zschopau, Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen, Dresden-Nord Dresden-Süd, Görlitz, Hoyerswerda, Löbau, Meißen, Pirna
		Leipzig II	Eilenburg, Grimma, Leipzig I, Leipzig II, Oschatz
	f) Versorgungsbetriebe	Chemnitz-Süd	Annaberg, Chemnitz-Mitte, Chemnitz-Süd, Döbeln, Freiberg, Hohenstein-Ernstthal, Mittweida, Plauen, Schwarzenberg, Stollberg, Zschopau, Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen, Dresden-Nord Dresden-Süd, Görlitz, Hoyerswerda, Löbau, Meißen, Pirna
		Leipzig II	Eilenburg, Grimma, Leipzig I, Leipzig II, Oschatz
	g) grenzüberschreitende Arbeitnehmerüberlassung, im Ausland ansässige Werkvertragsunternehmen und Werkvertragsarbeitnehmer sowie Fälle des § 20a AO	Chemnitz-Süd	Freistaat Sachsen
9.	Lohnsteuer-Außenprüfung		
	a) für Betriebe mit 100 oder mehr Arbeitnehmern	Annaberg	Annaberg Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Bautzen	Bautzen Hoyerswerda
		Eilenburg	Eilenburg Oschatz
		Freiberg	Döbeln Freiberg Mittweida
		Görlitz	Görlitz Löbau
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Zwickau
	b) bei Arbeitgebern im Sinne des § 20a AO	Chemnitz-Süd	Freistaat Sachsen

10.	Steuerfahndung sowie Bußgeld- und Strafsachenstelle		
	a) allgemein	Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Hohenstein-Ernstthal Mittweida Plauen Schwarzenberg Stollberg Zschopau Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen Dresden-Nord Dresden-Süd Görlitz Hoyerswerda Löbau Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
	b) bei zentralisierter Zuständigkeit für Fälle des § 20a AO oder Nummer 7 dieser Anlage	Chemnitz-Süd	Freistaat Sachsen
11.	Grunderwerbsteuer	Dresden-Süd	Dresden-Nord Dresden-Süd Meißen
		Leipzig I	Eilenburg Leipzig I Leipzig II
		Löbau	Bautzen Görlitz Hoyerswerda Löbau Pirna
		Schwarzenberg	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Grimma Hohenstein-Ernstthal Mittweida Oschatz Plauen Schwarzenberg Stollberg Zschopau Zwickau
12.	Umsatzsteuer-Sonderprüfungen, Umsatzsteuer-Nachschaun und sonstige Ermittlungshandlungen im Sinne des § 88 AO zur Umsatzsteuer in länderübergreifenden und grenzüberschreitenden Fällen in Zusammenarbeit mit der Zentralen Koordinierungsstelle	Chemnitz-Süd	Annaberg, Chemnitz-Mitte, Chemnitz-Süd, Freiberg, Hohenstein-

beim Bundeszentralamt für Steuern		Ernstthal, Mittweida, Plauen, Schwarzenberg, Stollberg, Zschopau, Zwickau
	Dresden-Nord	Bautzen, Dresden-Nord Dresden-Süd, Görlitz, Hoyerswerda, Löbau, Meißen, Pirna
	Leipzig II	Döbeln, Eilenburg, Grimma, Leipzig I, Leipzig II, Oschatz

II. Bezeichnung, Sitz, Amtsbezirk und übertragene Zuständigkeit der Finanzämter in Sachsen
(ohne zentrale Zuständigkeiten nach Abschnitt I)

Bezeichnung und Sitz des Finanzamtes	Bezirk des Finanzamtes	Die Zuständigkeit ist ausgedehnt		Die Zuständigkeit ist übertragen	
		für	auf FA (FÄ)	für	auf FA (FÄ)
Annaberg	Vom Erzgebirgskreis die Gemeinden Annaberg-Buchholz, Bärenstein, Crottendorf, Ehrenfriedersdorf, Elterlein, Gelenau/Erzgeb., Geyer, Jöhstadt, Königswalde, Mildenaue, Oberwiesenthal, Scheibenberg, Schlettau, Sehmatal, Tannenberg, Thermalbad Wiesenbad, Thum				
Bautzen	Vom Landkreis Bautzen die Gemeinden Bautzen, Bischofswerda, Burkau, Cunewalde, Demitz-Thumitz, Döberrau-Gaußig, Frankenthal, Göda, Großdubrau, Großharthau, Großpostwitz/O.L., Hochkirch, Königswartha, Kubschütz, Malschwitz, Neschwitz, Neukirch/Lausitz, Obergurig, Puschwitz, Radibor, Rammenau, Schirgiswalde-Kirschau, Schmölln-Putzkau, Sohland a. d. Spree, Steinigtwolmsdorf, Weißenberg, Wilthen				
Chemnitz-Mitte, Chemnitz	Von der Kreisfreien Stadt Chemnitz die Stadtteile			Bewertung des Grundbesitzes	Chemnitz-Süd
	Altendorf				
	Borna-Heinersdorf				
	Ebersdorf				
	Euba				
	Furth				
	Glösa-Draisdorf				
	Grüna				
	Hilbersdorf				
	Kapellenberg				

	Kappel				
	Kaßberg				
	Mittelbach				
	Rabenstein				
	Reichenbrand				
	Röhrsdorf				
	Rottluff				
	Schloßchemnitz				
	Schönau				
	Siegmars				
	Sonnenberg				
	Stelzendorf				
	Wittgensdorf				
	Yorckgebiet				
	Zentrum				
Chemnitz-Süd, Chemnitz	Von der Kreisfreien Stadt Chemnitz die Stadtteile	Bewertung des Grundbesitzes	Chemnitz- Mitte		
	Adelsberg				
	Altchemnitz				
	Bernsdorf				
	Einsiedel				
	Erfenschlag				
	Gablenz				
	Harthau				
	Helbersdorf				
	Hutholz				
	Klaffenbach				
	Kleinolbersdorf-Altenhain				
	Lutherviertel				
	Markersdorf				
	Morgenleite				
	Reichenhain				
Döbeln	Vom Landkreis Mittelsachsen die Gemeinden Döbeln, Großweitzschen, Hartha, Leisnig, Ostrau, Roßwein, Waldheim, Zschoitz-Ottewig				
Dresden-Nord, Dresden	Von der Kreisfreien Stadt Dresden die Stadtteile	Bewertung des Grundbesitzes	Dresden- Süd		
	Albertstadt				
	Äußere Neustadt				
	Bühlau/Weißer Hirsch				
	Dresdner Heide				

	Hellerau/Wilschdorf				
	Hellerberge				
	Hosterwitz/Pillnitz				
	Industriegebiet Klotzsche				
	Innere Neustadt				
	Kaditz				
	Klotzsche				
	Langebrück/ Schönborn (Ortschaft)				
	Leipziger Vorstadt				
	Loschwitz/Wachwitz				
	Mickten				
	Pieschen-Nord/ Trachenberge				
	Pieschen-Süd				
	Radeberger Vorstadt				
	Schönfeld-Weißig (Ortschaft)				
	Trachau				
	Weixdorf (Ortschaft)				
Dresden-Süd, Dresden	Von der Kreisfreien Stadt Dresden die Stadtteile			Bewertung des Grundbesitzes	Dresden- Nord
	Blasewitz				
	Briesnitz				
	Coschütz/Gittersee				
	Cossebaude/ Oberwartha (Ortschaft)				
	Cotta				
	Friedrichstadt				
	Gompitz/Altfranken (Ortschaft)				
	Gorbitz-Nord/ Neu-Omsewitz				
	Gorbitz-Ost				
	Gorbitz-Süd				
	Großschachwitz				
	Gruna				
	Innere Altstadt				
	Johannstadt-Nord				
	Johannstadt-Süd				
	Kleinpestitz/Mockritz				
	Kleinzschachwitz				
	Laubegast				
	Leuben				

	Leubnitz-Neuostra				
	Löbtau-Nord				
	Löbtau-Süd				
	Lockwitz				
	Mobschatz (Ortschaft)				
	Naußlitz				
	Niedersedlitz				
	Pirnaische Vorstadt				
	Plauen				
	Prohlis-Nord				
	Prohlis-Süd				
	Räcknitz/Zschernitz				
	Reick				
	Seevorstadt-Ost/Großer Garten				
	Seidnitz/Dobritz				
	Strehlen				
	Striesen-Ost				
	Striesen-Süd				
	Striesen-West				
	Südvorstadt-Ost				
	Südvorstadt-West				
	Tolkewitz/Seidnitz-Nord				
	Wilsdruffer Vorstadt/ Seevorstadt-West				
Eilenburg	Vom Landkreis Nordsachsen die Gemeinden Bad Düben, Delitzsch, Doberschütz, Eilenburg, Jesewitz, Krostitz, Laußig, Löbnitz, Rackwitz, Schkeuditz, Schönwölkau, Taucha, Wiedemar, Zschepplin				
Freiberg	Vom Landkreis Mittelsachsen die Gemeinden Augustusburg, Bobritzsch-Hilbersdorf, Brand-Erbisdorf, Dorfchemnitz, Eppendorf, Flöha, Frauenstein, Freiberg, Großhartmannsdorf, Großschirma, Halsbrücke, Leubsdorf, Lichtenberg/Erzgeb., Mulda/Sa., Neuhausen/Erzgeb., Niederwiesa, Oberschöna, Oederan, Rechenberg-Bienenmühle, Reinsberg, Sayda, Weißenborn/Erzgeb.				
Görlitz	Vom Landkreis Görlitz die Gemeinden Bad Muskau, Boxberg/O.L., Gablenz, Görlitz, Groß Düben, Hähnichen, Hohendubrau, Horka, Kodersdorf, Königshain, Krauschwitz, Kreba-Neudorf, Markersdorf, Mücka, Neißeaue, Niesky, Quitzdorf am See, Reichenbach/O.L., Rietschen, Rothenburg/O.L., Schleife,				

	Schöpstal, Trebendorf, Vierkirchen, Waldhufen, Weißkeißel, Weißwasser/O.L.				
Grimma	Landkreis Leipzig				
Hohenstein-Ernstthal	Vom Landkreis Zwickau die Gemeinden Bernsdorf, Callenberg, Gersdorf, Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Lichtenstein/Sa., Limbach-Oberfrohna, Meerane, Niederfrohna, Oberlungwitz, Oberwiera, Remse, Schönberg, St. Egidien, Waldenburg				
Hoyerswerda	Vom Landkreis Bautzen die Gemeinden Arnsdorf, Bernsdorf, Brettnig-Hauswalde, Crostwitz, Elsterheide, Elstra, Großnaundorf, Großröhrsdorf, Haselbachtal, Hoyerswerda, Kamenz, Königsbrück, Laußnitz, Lauta, Lichtenberg, Lohsa, Nebelschütz, Neukirch, Ohorn, Oßling, Ottendorf-Okrilla, Panschwitz-Kuckau, Pulsnitz, Räckelwitz, Radeberg, Ralbitz-Rosenthal, Schönteichen, Schwepnitz, Spreetal, Steina, Wachau, Wittichenau				
Leipzig I, Leipzig	Von der Kreisfreien Stadt Leipzig die Stadtbezirke	Bewertung des Grundbesitzes	Leipzig II		
	Alt-West				
	Nord				
	Nordost				
	Nordwest				
	Ost				
	Südwest				
	West				
Leipzig II, Leipzig	Von der Kreisfreien Stadt Leipzig die Stadtbezirke			Bewertung des Grundbesitzes	Leipzig I
	Mitte				
	Süd				
	Südost				
Löbau	Vom Landkreis Görlitz die Gemeinden Beiersdorf, Bernstadt a. d. Eigen, Bertsdorf-Hörnitz, Dürrhennersdorf, Ebersbach-Neugersdorf, Großschönau, Großschweidnitz, Hainewalde, Herrnhut, Jonsdorf, Kottmar, Lawalde, Leutersdorf, Löbau, Mittelherwigsdorf, Neusalza-Spremberg, Oderwitz, Olbersdorf, Oppach, Ostritz, Oybin, Rosenbach, Schönau-Berzdorf a. d. Eigen, Schönbach, Seifhennersdorf, Zittau				
Meißen	Landkreis Meißen				

Mittweida	Vom Landkreis Mittelsachsen die Gemeinden Altmittweida, Burgstädt, Claußnitz, Erlau, Frankenberg/Sa., Geringswalde, Hainichen, Hartmannsdorf, Königsfeld, Königshain-Wiederau, Kriebstein, Lichtenau, Lunzenau, Mittweida, Mühlau, Penig, Rochlitz, Rossau, Seelitz, Striegistal, Taura, Wechselburg, Zettlitz				
Oschatz	Vom Landkreis Nordsachsen die Gemeinden Arzberg, Beilrode, Belgern-Schildau, Cavertitz, Dahlen, Dommitzsch, Dreiheide, Elsnig, Liebschützberg, Mockrehna, Mügeln, Naundorf, Oschatz, Torgau, Trossin, Wermsdorf				
Pirna	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge				
Plauen	Vogtlandkreis				
Schwarzenberg	Vom Erzgebirgskreis die Gemeinden Aue, Bad Schlema, Bockau, Breitenbrunn, Eibenstock, Grünhain-Beierfeld, Johannegeorgenstadt, Lauter-Bernsbach, Lößnitz, Raschau-Markersbach, Schneeberg, Schönheide, Schwarzenberg/Erzgeb., Stützengrün, Zschorlau				
Stollberg	Vom Erzgebirgskreis die Gemeinden Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf, Hohndorf, Jahnsdorf/Erzgeb., Lugau/Erzgeb., Neukirchen, Niederdorf, Niederwürschnitz, Oelsnitz/Erzgeb., Stollberg/Erzgeb., Thalheim/Erzgeb., Zwönitz				
Zschopau	Vom Erzgebirgskreis die Gemeinden Amtsberg, Börnichen/Erzgeb., Deutschneudorf, Drebach, Gornau/Erzgeb., Großolbersdorf, Großrückerswalde, Grünhainichen, Heidersdorf, Marienberg, Olbernhau, Pfaffroda, Pockau-Lengefeld, Seiffen/Erzgeb., Wolkenstein, Zschopau				
Zwickau	Vom Landkreis Zwickau die Gemeinden Crimmitschau, Crinitzberg, Dennheritz, Fraureuth, Hartenstein, Hartmannsdorf b. Kirchberg, Hirschfeld, Kirchberg, Langenbernsdorf, Langenweißbach, Lichtentanne, Mülsen, Neukirchen/Pleiße, Reinsdorf, Werdau, Wildenfels, Wilkau-Haßlau, Zwickau				

1 Überschrift geändert durch [Verordnung vom 18. Dezember 2007](#) (SächsGVBl. S. 608) und durch [Verordnung vom 27. Juni 2008](#) (SächsGVBl. S. 432)

2 § 2 geändert durch [Verordnung vom 11. Januar 2007](#) (SächsGVBl. S. 13), durch [Verordnung vom 27. Juni 2008](#) (SächsGVBl. S. 432), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 5. Dezember 2012](#) (SächsGVBl.

- S. 787), durch [Verordnung vom 30. Mai 2014](#) (SächsGVBl. S. 334) durch [Artikel 1 der Verordnung vom 20. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 293), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2016](#) (SächsGVBl. S. 178) und durch [Artikel 1 der Verordnung vom 12. September 2016](#) (SächsGVBl. S. 468)
- 3 § 3 neu gefasst durch [Verordnung vom 18. Dezember 2007](#) (SächsGVBl. S. 608), geändert durch [Verordnung vom 27. Juni 2008](#) (SächsGVBl. S. 432) und durch [Artikel 1 der Verordnung vom 20. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 293)
- 4 § 4 gestrichen, bisheriger § 5 wird § 4 durch [Verordnung vom 30. September 2010](#) (SächsGVBl. S. 276)
- 5 Anlage geändert durch [Verordnung vom 9. September 2005](#) (SächsGVBl. S. 269), durch [Verordnung vom 17. Januar 2006](#) (SächsGVBl. S. 20), durch [Verordnung vom 11. Januar 2007](#) (SächsGVBl. S. 13), durch [Verordnung vom 19. Juli 2007](#) (SächsGVBl. S. 394), durch [Verordnung vom 27. Juni 2008](#) (SächsGVBl. S. 432), durch [Verordnung vom 30. September 2010](#) (SächsGVBl. S. 276), durch [Verordnung vom 27. Juni 2011](#) (SächsGVBl. S. 221), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 5. Dezember 2012](#) (SächsGVBl. S. 787), durch [Verordnung vom 30. Mai 2014](#) (SächsGVBl. S. 334), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 20. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 293), durch [Artikel 2 der Verordnung vom 20. März 2015](#) (SächsGVBl. S. 293, 295), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 23. September 2015](#) (SächsGVBl. S. 613), durch [Artikel 2 der Verordnung vom 23. September 2015](#) (SächsGVBl. S. 613, 614), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2016](#) (SächsGVBl. S. 178), durch [Artikel 2 der Verordnung vom 28. April 2016](#) (SächsGVBl. S. 178), durch [Artikel 3 der Verordnung vom 28. April 2016](#) (SächsGVBl. S. 178), durch [Artikel 1 der Verordnung vom 12. September 2016](#) (SächsGVBl. S. 468) und durch [Artikel 2 der Verordnung vom 12. September 2016](#) (SächsGVBl. S. 468, 469)

Änderungsvorschriften

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 9. Januar 2001 (SächsGVBl. S. 13)

Zweite Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 16. Januar 2002 (SächsGVBl. S. 78)

Dritte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 26. September 2002 (SächsGVBl. S. 283)

Vierte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 15. September 2003 (SächsGVBl. S. 640)

Fünfte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539)

Sechste Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 9. September 2005 (SächsGVBl. S. 269)

Siebente Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 17. Januar 2006 (SächsGVBl. S. 20)

Achte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 11. Januar 2007 (SächsGVBl. S. 13)

Neunte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 19. Juli 2007 (SächsGVBl. S. 394)

Zehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts-Zuständigkeitsverordnung

vom 18. Dezember 2007 (SächsGVBl. S. 608)

Elfte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 27. Juni 2008 (SächsGVBl. S. 432)

Zwölfte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 30. September 2010 (SächsGVBl. S. 276)

Dreizehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 27. Juni 2011 (SächsGVBl. S. 221)

Vierzehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 5. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 787)

Fünfzehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 30. Mai 2014 (SächsGVBl. S. 334)

Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Art. 1 der Verordnung vom 20. März 2015 (SächsGVBl. S. 293, 293)

Weitere Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Art. 2 der Verordnung vom 20. März 2015 (SächsGVBl. S. 293, 295)

Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Art. 1 der Verordnung vom 23. September 2015 (SächsGVBl. S. 613)

Weitere Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Art. 2 der Verordnung vom 23. September 2015 (SächsGVBl. S. 613)

Achtzehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 28. April 2016 (SächsGVBl. S. 178)

Neunzehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der
Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

vom 12. September 2016 (SächsGVBl. S. 468)